



Detailansicht des Registereintrags

Lechwerke AG

Aktuell seit 26.06.2026 09:24:39

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R001755
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	26.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	26.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Schaezlerstraße 3 86150 Augsburg Deutschland Telefonnummer: +498213280 E-Mail-Adressen: kontakt@lew.de Webseiten: www.lew.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,06

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Dietrich Gemmel Dipl.-Ing. / Dipl.-Wirt.-Ing.**
Funktion: Vorstand
2. **Dr. Malte Sunderkötter Dipl. Wi.-Ing**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Simone Bockaj Dipl.-Volkw.**
2. **Stefan Tölzer**
3. **Pia Nitsche**
4. **Dr. Dietrich Gemmel Dipl.-Ing. / Dipl.-Wirt.-Ing.**
5. **Dr. Malte Sunderkötter Dipl. Wi.-Ing**

Mitgliedschaften (9):

1. Verband Deutscher Seilbahnen und Schlepplifte e.V.
2. VDE Verband der Elektrotechnik e.V.
3. BEE Bundesverband Erneuerbare Energie e.V.
4. Bundesverband Wärmepumpe e.V.
5. EU DSO Entity AISBL
6. BREKO Bundesverband Breitbandkommunikation e.V.
7. BVSW Bayerischer Verband für Sicherheit in der Wirtschaft
8. vbw Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.
9. Wirtschaftsbeirat der Union e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich energiewirtschaftlicher Themenfeldern, geführt. Dabei geht es unter anderem um den effizienten Netzausbau, den Ausbau der erneuerbaren Energie, die Rolle der Wasserkraft, des Wärmesektors und der Elektromobilität im Transformationsprozess bis

hin zum Bürokratieabbau. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung des Transformationsprozesses der Energiewende zu geben. Im Zuge dessen werden ggf. auch parlamentarische Abende und Diskussionsveranstaltungen durchgeführt, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt. Die Lechwerke AG übt eine konzernbezogene Wahrnehmung von Interessenvertretung aus.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Einführung einer Einspeisesteckdose

Beschreibung:

Ziele der Einspeisesteckdose sind sicher planbare Standorte für Erneuerbaren-Energien-Anlagen aufgrund vorhandener Netzkapazität, die Vereinfachung und Beschleunigung der Netzanschlussprozesse und eine gezielte Ansiedlung von Erneuerbare-Energien-Anlagen im Umfeld der Steckdose. Damit verbunden sind kostengünstigerer und vorausschauender Netzausbau sowie eine Orientierung des Erneuerbare-Energien-Zubaus an noch freien Kapazitäten im Stromnetz.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

2. Netzpaket und EEG Novelle

Beschreibung:

Die Herausforderungen der Transformation des Energiesystems – ein massiver Zubau erneuerbarer Energien, rasant steigende Netzanschlussanfragen, die notwendige Flexibilisierung des Verbrauchs, die Sicherstellung der Versorgungssicherheit und zunehmende Resilienzrisiken – bündeln sich in einem akuten Handlungsbedarf. LEW bringt hierzu sechs Vorschläge ein: eine reformierte Vergabe von Netzanschlusskapazitäten, Maßnahmen zur Stärkung von Systemstabilität und Resilienz, die Flexibilisierung von Verbrauchsmodellen, die Stärkung der bayerischen Wasserkraft als grundlastfähigen regionaler Energieträger, ein digitalisierungsfreundlicher Regulierungsrahmen sowie der Abbau bürokratischer Hürden.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2603250063** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.02.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (8):

1. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Projekt VENUS - nicht rückzahlbare Zuwendung aus Mitteln des BMWK im Rahmen des 7. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung, Förderbereich "Stromnetze"

2. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Projekt FLAIR - Förderbereich: Neue Netzstrukturen / Fördermaßnahme: Kopernikusprojekte für die Energiewende

3. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Projekt GridAssist - nicht rückzahlbare Zuwendung aus Mitteln des BMWK im Rahmen des 8. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung, Förderbereich „OptiNetD“

4. **Stadtkasse Neu Ulm**

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune
Neu Ulm

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Leader: Fließgewässer in bayerisch Schwaben für Menschen jedweden Alters wieder erlebbar zu machen

5. **Stadtkasse Neu Ulm**

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune

Neu Ulm

Betrag: 170.001 bis 180.000 Euro

Leader: Fließgewässer in bayerisch Schwaben für Menschen jedweden Alters wieder erlebbar zu machen

6. **STOK Staatsoberkasse Bayern**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Landshut

Betrag: 200.001 bis 210.000 Euro

Leader Untere Iller: Aufwertung der Region zwischen Vöhringen und Buxheim für Naherholungssuchende und für den sanften Tourismus

7. **STOK Staatsoberkasse Bayern**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Landshut

Betrag: 660.001 bis 670.000 Euro

Leader: Fließgewässer in bayerisch Schwaben für Menschen jedweden Alters wieder erlebbar zu machen

8. **Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Eschborn

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Projekt Aviko Abwärmenutzung Rain am Lech - Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

LEW_GB_2025_offen_gez.pdf